

Erdkunde: Leistungsbewertung in der Sekundarstufe I

Vereinbarung der Fachkonferenz Erdkunde zur Leistungsbewertung in der Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 5-9) basierend auf den Vorgaben des Kernlernplans Erdkunde (S.23 / S.24)

Für das Fach Erdkunde in der S I sind keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen und daher erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich **Sonstige Leistung im Unterricht** auf der Basis der mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen.

Erfasst werden dabei

- die **Qualität** (z. B. sachliche und fachwissenschaftliche Richtigkeit, Verwendung der Fachsprache, inhaltliche und methodische Komplexität und Aspektreichtum der Aussagen, strukturierte und adressatenbezogene Darstellung)
- die **Kontinuität** und **Quantität**

der mündlichen und schriftlichen Leistungen unter Berücksichtigung der ansteigenden Progression und Komplexität in Verlauf der SI. Die Beurteilung soll mit der Diagnose des erreichten Lernstandes und individuellen Hinweisen für das Weiterlernen verbunden werden.

Bei der Leistungsüberprüfung und -bewertung sind alle im Lehrplan ausgewiesenen Kompetenzbereiche zu berücksichtigen.

- **Sachkompetenz:** z. B. Wissen zu grundlegenden Mensch-Raum-Beziehungen, Orientierungswissen, sachgerechte Verwendung der Fachsprache
- **Methodenkompetenz:** z. B. Fähigkeiten zur Informations- und Erkenntnisgewinnung, zur Darstellung geographischer Informationen
- **Urteilskompetenz:** z. B. Beurteilung von Sachverhalten und Problemstellungen unter Anwendung der Sach- und Methodenkompetenzen, Medienkritik)
- **Handlungskompetenz:** z. B. Befragung / Kartierung, Entwicklung von Lösungsansätzen in simulierten Diskussionen

Dabei muss der Übergang zu den Überprüfungsformen der gymnasialen Oberstufe, besonders im Hinblick auf die Schriftlichkeit des Faches in der SII, sichergestellt werden.

Sonstige Leistungen im Unterricht, die in die Leistungsbemessung eingehen, sind:

Bestandteile	Beispiele
Mündliche Beiträge zum Unterricht	<ul style="list-style-type: none">• Beteiligung am Unterrichtsgespräch• Kurzreferat zu ausgewählten Themen
Schriftliche Beiträge zum Unterricht	<ul style="list-style-type: none">• Protokolle• Materialsammlungen• Hefte / Mappen / Portfolios• Kurze schriftliche Übungen
Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns	<ul style="list-style-type: none">• Bau von Modellen• Rollenspiel• Befragung / Erkundung• Präsentation von Ergebnissen z. B. Wandzeitungen

Bei mündlichen und schriftlichen Beiträgen werden besonders Sachkompetenz, Methodenkompetenz und Urteilskompetenz erfasst.

Bei kurzen schriftlichen Übungen kann durch den knappen zeitlichen Rahmen Urteilskompetenz kaum berücksichtigt werden. Eine Reproduktion einzelner Daten und Sachverhalte entspricht nicht den oben formulierten Vorgaben.

Alle vier Kompetenzbereiche können im Rahmen eigenverantwortlicher Schüleraktivitäten erfasst werden.